

Gemeinde Wohlen, Regionales Zivilstandsamt, Zentralstrasse 20, 5610 Wohlen
Telefon 056 619 12 90, zivilstandsamt@wohlen.ch, www.wohlen.ch

IM FALLE MEINES TODES

Anweisungen für meine Angehörigen

Wichtig

Bitte diese Anweisungen an einem geeigneten Ort aufbewahren oder einer zuständigen Person oder Institution (z.B. Verwandte, Willensvollstrecker) abgeben, damit sie im Todesfall zur Verfügung stehen.

Achtung:

Für Verfügungen, welche ausschliesslich die Bestattung betreffen hat das Zivilstandsamt Wohlen eigene Formulare. Diese können beim Zivilstandsamt Wohlen (Tel. 056 / 619 12 90) oder direkt auf der [Website](#) bezogen werden.

Hinweis

Die nachfolgenden Angaben sind als Hilfestellung für die Hinterbliebenen gedacht. – Es ist selbstverständlich nicht notwendig und auch nicht möglich, alle Punkte vollständig zu beantworten und auszufüllen.

1. Personalien

Name, Vorname: _____

Adresse, Wohnort: _____

Geburtsdatum: _____

Bürgerort / Heimatland: _____

AHV-Nummer: _____

Konfession: _____

2. Versicherungen

Krankenkasse: _____

Unfallversicherung: _____

Lebensversicherung: _____

Pensionskasse: _____

Weitere _____

3. Ärztliche Betreuung

Wenn ich schwer erkrankte oder einem schweren Unfall zum Opfer falle, will ich, dass so rasch als möglich der Arzt / die Ärztin meines Vertrauens beigezogen wird. Er/sie ist über meine Vorstellungen und Wünsche für die medizinische Betreuung informiert.

Die Adresse meines Arztes:

Die von mir unterzeichnete Patientenverfügung liegt diesem Heft bei (siehe Anhang).

4. Sterben

- Wenn immer möglich möchte ich zu Hause in meiner vertrauten Umgebung sterben können.
- Ich ziehe es vor, die letzten Tage in einem Spital oder einer anderen dafür geeigneten Institution verbringen zu können.
- Ich will nicht, dass folgende Personen mich besuchen, wenn ich schwer krank oder dem Tode nahe bin:

- Ich möchte von einem Geistlichen meiner Konfession begleitet werden:

- Ich will keine religiöse Begleitung beim Sterben.

5. Nach meinem Tod

- Nach meinem Tod sind sofort folgende Personen zu benachrichtigen (Angehörige und Vertrauenspersonen):

- Das Bestattungsamt des Sterbeortes und / oder des Wohnortes.

- Das Pfarramt der Wohngemeinde

- Arbeitgeber
Name und Adresse:

- Vermieter
Name und Adresse:

- Krankenkasse, Unfall- und Lebensversicherungen, Pensionskasse (Adressen gemäss Ziffer 2)
- Weitere Personen oder Stellen, die zu benachrichtigen sind:

6. Todesanzeige und Danksagung

- Ein Entwurf für meine Todesanzeige liegt bei
- Von einer Todesanzeige ist abzusehen
- Ich bitte die nächsten Angehörigen (Freunde etc.) eine Todesanzeige aufzusetzen.
- Die Todesanzeige soll veröffentlicht werden im:

- Für den Versand einer Todesanzeige lege ich eine Adressliste bei.
- Die Todesanzeige ist erst nach der Beisetzung zu veröffentlichen (Trauerfeier nur im engsten Familienkreis)

7. Sarg

- Die Wahl meines Sarges überlasse ich den Angehörigen
- Ich wünsche den einfachsten Sarg
- Ich wünsche eine mittlere Kategorie
- Ich wünsche die beste Ausführung

Sarglieferant:

8. Bestattung (Formulare gibt das Zivilstandsamt ab)

Ich wünsche

- Neues Familiengrab
- Familiengrab Nr. der Familie: _____
- Einzelreihengrab (Erdbestattung)
- Einzelreihengrab (Urnenbestattung)
- Urnenplattengrab (alle Gräber für 2 Personen)
- Gemeinschaftsgrab mit Schriftband
- Gemeinschaftsgrab ohne Schriftband
- Meine Asche soll nach bestimmten Anweisungen beigesetzt werden (siehe Beilage)
- Weitere Angaben und Bestattungswünsche

9. Grabschmuck

- Ich wünsche ein mit Blumen geschmücktes Grab.
- Statt Blumen möge man folgenden Institutionen gedenken:

- Meine Vorstellung von meinem Grabstein:

10. Abdankung

- Ich stelle mir meine Trauerfeier im engsten Familienkreis vor.
- Ich möchte eine öffentliche Trauerfeier
- Lebenslauf liegt bei.
- Den Text des Lebenslaufes überlasse ich meinen Angehörigen und dem Pfarrer.
- Der Text des Lebenslaufes darf veröffentlicht werden.
- Besondere Wünsche (musikalische Umrahmung, Redner, usw.):

11. Leidmahl

- Ich wünsche, dass nach der Abdankungsfeier die Angehörigen, Freunde und nahen Bekannten eingeladen werden zu einem Imbiss

Als Ort wünsche ich:

- Ich wünsche ein Zusammenkommen im engsten Kreis

12. Nach der Bestattung

Ich empfehle, falls nötig folgende Personen meines Vertrauens beizuziehen:

- Bei Erziehungsfragen nach Absprache mit dem anderen Elternteil:

- Bei Geldfragen:

- Bei Versicherungsfragen

- Bei Steuerfragen

- Betreffend Miete / Haus:

- Betreffend Pensionskasse / Gehaltsfortzahlung / Rente:

- Bei rechtlichen Fragen:

13. Bevollmächtigte

- Vor meinem Ableben habe ich eine Vollmacht erteilt über den Tod hinaus:

- Mit Verfügungsrecht über meine Bank-Konten:

- Mit Verfügungsrecht über mein Postchock-Konto-Nr:

Mit diesen Vollmachten kann Geld bezogen werden für allfällige Rechnungen und für die Begleichung von Auslagen im Zusammenhang mit dem Todesfall.

14. Letztwillige Verfügung / Testament / Nachlassregelung

- Ich habe ein Testament oder andere letztwillige Verfügungen (Erbvertrag) verfasst und wie folgt deponiert:

Hinweis: Hinterlegungsstelle für letztwillige Verfügungen und Testamente ist das Bezirksgericht, 5620 Bremgarten. Bei einem allfälligen Umzug in einen anderen Bezirk Testament zurückziehen und beim neuen zuständigen Bezirksgericht deponieren.

- Ich habe kein Testament erfasst
- Mit der Regelung meines Nachlasses (Erbteilung) beauftrage ich:

Name und Adresse

15. Wo ist was aufbewahrt

- Meine Ausweisschriften befinden sich:

- Meine Versicherungspolicen sind:

- Wichtige Schlüssel befinden sich:

- Der Aufbewahrungsort meiner Rechnungsquittungen ist:

- Meine Krankenkassenunterlagen sind:

- Meine Postcheckunterlagen befinden sich:

- Meine Bankbelege sind:

- Ich habe ein Banksafe Nr. _____ bei:

- Weitere wichtige Dokumente und Unterlagen sind:

16. Vermögensverhältnisse

Die Vermögenswerte sind aus den Steuerakten (Rückerstattung der Verrechnungssteuer) ersichtlich. Von den Banken Saldomeldungen und Depotauszüge per Todestag verlangen. Ich verkehrte mit folgenden Banken:

- Ich habe Verpflichtungen gegenüber Banken, Kreditinstituten und Privaten von total Fr.

Die Unterlagen befinden sich:

Persönliche Akten und Gegenstände:

Andere Anweisungen oder Bemerkungen:

Ort und Datum:

Unterschrift:

.....

.....

Anmerkung

Für weitere Auskünfte steht ihnen das Zivilstandsamt gerne zur Verfügung.